Mit Beilagen: „Angebotene und Gesuchte Bücher" und „Bestellzettel"

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 163 | Leipzig, Sonnabend den 16. Juli 1938 | 105. Jahrgang

Im Gemeinschaftsverlag Tonger-Kallmeyer erschien das Liederbuch:

Unser das Land

Ein Liederbuch des deutschen Dorfes

Herausgegeben von Richard Eichenauer und Gerhard Pallmann im Auftrage des Reichsbauernführers sowie des Reichsheimstättenamtes in der DAF. und der Ämter „Feierabend" und „Schönheit der Arbeit" in der NS.-Gemeinschaft „Kraft durch Freude"

Das Liederbuch bringt auf über 200 Seiten 258 Lieder. Der Schatz an älteren Liedern des bäuerlichen Lebenskreises, wie des deutschen Volkstums überhaupt, wird erweitert durch eine große Zahl neuer Lieder. – Das Buch wendet sich in erster Linie an alle bäuerlichen und dörflichen Kreise. Darüber hinaus verdient es aber das Interesse eines jeden, der sich mit Volkslied und Volkskunde beschäftigt. – Eine große Zahl von zwei- bis dreistimmigen Sätzen wird vor allen Dingen den Singgemeinschaften und Schulen willkommen sein. Aber auch als wahres Hausbuch des deutschen Volksliedes ist diese mannigfaltige und lebendige Sammlung besonders geeignet.

Preis des Liederbuches RM 2.50

Vorzugsangebot auf (Z)

Verlangen Sie das Liederbuch zur Ansicht! Kleinprospekte oder ausführliche Sonderprospekte über das Werk stehen Ihnen auf Wunsch in beliebigen Mengen zur Verfügung

Die Presse urteilt über das Buch:

Wochenblatt der Landesbauernschaft Schlesien:
„... In 200 Seiten enthält das Bändchen über 250 Lieder, darunter altbekannte Volkslieder, aber auch eine noch größere Zahl vielfach noch unbekannter Weisen. Die Eigenheit der deutschen Landschaften ist dabei weitgehend berücksichtigt. Sehr sinnvoll ist die Einteilung in die Abschnitte „Jahr und Tag", „Morgen und Abend", „Deutsche Heimat", „Bauernstand", „Dörfliches Handwerk", „Spinnstube", „Der Dorfanger". Die zusammengestellte Liederauswahl spiegelt die bei unseren Vorfahren lebendige und sich heute wieder erneuernde Feierstimmung in Anlehnung an das Naturgeschehen der Jahreszeit wider. Wir finden auch zahlreiche zwei- und dreistimmige Gesänge, so gesetzt, daß sie von Laiensängern bewältigt werden können. Man kann diesem gelungenen Werk eine weite Verbreitung sowohl wünschen wie auch voraussagen." Dr. Henner.

Die Musikpflege: „Das Liederbuch bringt aus der Vergangenheit Lieder, die im Brauchtum des Dorfes gestanden haben, die zu den Jahresfesten erklangen, die auf der Dorfstraße und in Spinnstuben ihren festen Ort hatten. Daneben enthält es viele neue Vertonungen von wertvoller Dichtung unserer Zeit, die dem Empfinden des naturnahen bäuerlichen Menschen entsprechen. So verbinden sich in dem Liederbuche Vergangenheit und Gegenwart in glücklicher Weise. Daß es neben der ausgezeichneten Auswahl auch den Weg zur Mehrstimmigkeit weist durch die Aufnahme zahlreicher zwei- und dreistimmiger Sätze, gibt dem Buche einen besondern Wert. Es gehört zu den wesentlichen Neuerscheinungen auf diesem Gebiete. Seine Aufgabe, einen verlorengegangenen Lebensraum des Liedes zurückzugewinnen, wird es gut erfüllen können."

Georg Kallmeyer Verlag WOLFENBÜTTEL UND BERLIN

P. J. Tonger Verlag KÖLN a. RHEIN · AM HOF 30-36